

PRESSEMAPPE

Punch Line

Eine Frau steigt in den Ring

Ein Film von Kati Zambito
A 2016, Dokumentarfilm, 53 min



Eine Koproduktion von
PRAHER**FILM** **ORF**

gefördert von

**FILM
FONDS
WIEN**

 **FERNSEHFONDS
AUSTRIA**

INHALTSVERZEICHNIS

<u>1. FACTS</u>	<u>03</u>
<u>2. SYNOPSIS</u>	<u>03</u>
<u>3. ZUM INHALT</u>	<u>04</u>
<u>4. INTERVIEWPARTNER</u>	<u>06</u>
<u>5. CREDITS</u>	<u>07</u>
<u>6. CV REGIE - KATI ZAMBITO</u>	<u>11</u>
<u>7. KONTAKT - REGIE/PRODUKTION/VERTRIEB</u>	<u>12</u>

1. FACTS

Filmtitel	Punch Line - Eine Frau steigt in den Ring
Regie & Konzept	Kati Zambito
Genre/Format/Länge	TV-Dokumentarfilm/HD/53 min
Land/Jahr	Österreich/2016
Sprachen	Deutsch, Italienisch, Portugiesisch, Chinesisch (Deutsch synchronisiert)
Eine Koproduktion von	Daniela Praher Filmproduktion & ORF
Gefördert von	Filmfonds Wien & Fernsehfonds Austria
Produktion ORF	Rina Bohland
Redaktion ORF	Sharon Nuni, Siegfried Steinlechner
Leitung ORF	Martin Traxl
ORF-Erstaussstrahlung	Sonntag, 03. Juli 2016, 23:05, ORF 2 (Reihe dok.film)

2. SYNOPSIS

Punch Line begleitet die 36-jährige Kati Zambito auf ihrem Weg vom intensiven Training hin zu ihrem ersten Box-Wettkampf. Die Vorbereitung auf das Ereignis, in dem es nur eine Gewinnerin geben kann, lässt sie den Boxsport mit anderen Augen sehen: Sie erkennt Parallelen zu aktuellen Fragen unserer Gesellschaft und sieht die Herausforderungen beim Boxen als Spiegel zum alltäglichen „Kampf des Lebens“.

3. ZUM INHALT

„Was sich im Ring tut spiegelt das Leben. So erbarmungslos, so wütend, wie ihr aufeinander losgeht, so erbittert kämpfen wir alle ums Dasein.“ *

Fritz Kortner, österreichischer Regisseur & Schauspieler zu Max Schmeling, Weltmeister im Schwergewichtsboxen

Blaues Auge. Geschwollene Nase. Warum boxt man - und vor allem - Frau?

Ist Boxen nur rohe Gewalt oder steckt mehr dahinter? Boxen ist eine Sportart, die von vielen unterschätzt wird. Sie wird oft als sinnlose Gewalt dargestellt und mit Unverständnis aufgenommen. Folgende Sprüche aus dem Boxsport zeigen die Präsenz im alltäglichen Leben: "Jemanden in die Ecke drängen", "Für seine Überzeugungen in den Ring steigen", "Wie die Faust aufs Aug'", "In den Seilen hängen", "Über die Runden kommen", "Mit harten Bandagen kämpfen" oder "Sich durchboxen".

Was sich im Ring abspielt ist eine Verdichtung dessen, was in der Lebensarena vor sich geht. Zu dieser Schlussfolgerung kommt auch Kati Zambito, Regisseurin und Protagonistin des Dokumentarfilms **Punch Line - Eine Frau steigt in den Ring**.

Als Tochter einer Portugiesin und eines Italieners wuchs sie in unterschiedlichen europäischen Städten auf; mehrmals mußte sie ihren Wohnort wechseln. Von Kindheit an war Kati Zambito darauf konditioniert, für ihre Wünsche und Ziele zu kämpfen; beruflich wie privat. Seit 11 Jahren ist Österreich ihr Lebensmittelpunkt; Wien die Stadt in der sie lebt und arbeitet. Boxen, das sie als Hobby begann, nimmt im Laufe der Zeit einen immer wichtigeren Platz in ihrem Leben ein.

Nach einem 6-jährigen Training in unterschiedlichen Boxclubs beschließt sie mit 35, den ersten Wettkampf ihres Lebens zu bestreiten. Dafür wechselt sie zum Boxclub "Bounce" und steht nun vor den Herausforderungen, vom Boxclub zum Kampf zugelassen zu werden, eine geeignete Gegnerin zu finden und die Angst zu überwinden.

Kati Zambito ist bereit, alles zu geben, um diesen Kampf zu gewinnen!

Aber wieso will eine Frau eigentlich zuschlagen und riskiert es, geschlagen zu werden? Was führt sie dazu, einen Sport auszuüben, der mit Aggression und Wut zu tun hat; mit harten Schlägen ins Gesicht und Rückschlägen auf dem Weg hin zum entscheidenden Kampf im Ring?

* vgl. <http://jungle-world.com/artikel/2002/42/23083.html>

Die Vorbereitungen auf ihren ersten Kampf lassen Kati Zambito den Boxsport mit anderen Augen sehen; sie erkennt immer stärker eine Verbindung zur Gesellschaft, zum alltäglichen „Kampf des Lebens“. Die Herausforderungen des Boxsports sieht sie als Spiegelung gesellschaftsrelevanter Themen der Menschen.

Die Regisseurin konfrontiert ihr Umfeld (Familie und Freunde) mit ihrem Wunsch, vom Hobby-Boxen zum Wettkampf-Boxen zu wechseln und stößt damit auf Unverständnis, aber auch auf Zuspruch.

Durch das Boxen wird Kati Zambito mit Themen wie Angst, Aggression, Wille, Ehrgeiz und Disziplin konfrontiert.

In der Auseinandersetzung mit ihren Ängsten und Schwierigkeiten muss sie in ihre Kindheit zurückblicken. Gab es Ereignisse, die Aggression in ihr erzeugten? Hatte sie das Gefühl, wehrlos zu sein und kann sie sich jetzt, als Erwachsene, behaupten?

Den Höhepunkt von **Punch Line** bildet schließlich der Moment, in dem die Protagonistin selbst in den Ring steigt und ihren ersten Kampf bestreitet.

Sie ist die einzige Frau unter den Wettkämpfern des Boxclubs „Bounce“ und außerdem die Älteste. Aber sie ist bereit, sich der Herausforderung zu stellen.

4. INTERVIEWPARTNER

- **Chen Bing**, 20. Generation der Chenfamilie und Meister für Chen-Taijiquan, Gründer und Vorsitz der Chen Bing Taiji Academy in China
- **Melanie Fraunschiel**, Boxerin, Jab-Club
- **Alesia Graf**, deutsche Profiboxerin, amtierende WBF Weltmeisterin im Super-Bantamgewicht, ehemalige GBU-, WBU- und WIBF-Weltmeisterin
- **Tatiana Kai-Browne**,
Boxerin, Mitbegründerin des "The Jewish Renaissance Boxing Club"
- **Marijana Kaldrmdzic**, Boxerin, Boxclub Bounce
- **Paris Lainas**
Lehrer für Chen Taijiquan in Wien und Begründer des Vereins Shu Jian
- **Manfred Luckas**, freier Journalist, Autor von „So lange du stehen kannst, wirst du kämpfen: Die Mythen des Boxens und ihre literarische Inszenierung“, online-Redakteur u.a. für den WDR
- **Rahimi Mazaher**, Boxer, Boxclub Bounce
- **Daniel Nader**, staatlich geprüfter Trainer, AIBA 3 Star Coach, Bundesnachwuchstrainer für den ÖBV, Leiter des österreichischen Boxclubs Bounce **
- **Marcos Nader**, österreichischer Profiboxer / EU-Meister 2013 und 2014
- **Thomas Nash**, Drehbuchautor und Schauspieler
- **Csilla Némedi-Varga**, amtierende WBF Box-Weltmeisterin im BANTAMGEWICHT
- **Dalibor Nikolic**, Boxtrainer, Boxclub Bounce
- **Gerald Pelikan**, Boxtrainer, Jab-Club
- **Irene Santovac-Friedl**, Boxerin, Boxclub Wiener Linien
- **Heinz Schultz**, Cheftrainer im Boxclub Management Sports/Deutschland, Trainer von Alesia Graf

5. CREDITS

Mit

Chen Bing, Elisabetta Di Carlo, Domenica Di Carlo, Carolina Carvalho, Alexandra Castelluzzo, Rosa Cavaco, Herta Erbllich, Debora Fernandes, Melanie Fraunschiel, Alesia Graf, Tatiana Kai-Browne, Marijana Kaldrmdzic, Paris Lainas, Manfred Luckas, Rahimi Mazaher, Cristiana Monteiro, Sultan Musaev, Daniel Nader, Marcos Nader, Thomas Nash, Csilla Némedi-Varga, Dalibor Nikolic, Gerald Pelikan, Irene Santovac-Friedl, Heinz Schultz, Nina Seemann, Monalisa Steiner, Domenico Zambito, Francisca Zambito, Kati Zambito

Regie & Konzept	Kati Zambito
Regie Mentoring	Wilfried Reichel
Dramaturgie	Thomas Nash
Kamera	Viktor Schaider Binsar Pandjaitan
Kamera & Steadicam	Martin Kreslehner
Zusätzliche Kamera (Boxkampf)	Daniel Binder Johannes Öhe
Kamera (Recherche)	Daniel Steiner Andreas Reisenbauer Christian Hörlesberger
Kameraassistentz & Focus Puller (Recherche)	Miriam Kandel Michael Sauberer Dominik Schulz
Ton	Andreas Ladik Michael Bauer
Tonassistentz	Mariusz Orchel
Ton (Recherche)	Oliver Held

Tonpostproduktion	BLAUTÖNE
Mischtonmeister	Matthias Ermert
Tonstudiokoordination	Eva Reithofer
Sprecher	Alexandra Krismer Paul Matic
Musik	Miguel & Nash (Michael Bauer & Thomas Nash)
Schnitt	Birgit Obkircher Stefan Fauland
Schnitt Supervisor	Alexandra Löwy
Schnitt Trailer (Recherche)	Monica Parii
Titelgrafik	Micha Pichlkastner
Color Grading	Christian Leiss
Digitale Bildbearbeitung	LEISS Postproduction
Casting Portugal	Francisca Zambito
Übersetzung Chinesisch/Deutsch	Yi Su Weina Zhao
Fotografie	Monalisa Steiner
Fotos Boxer	
Umar Dzambekov, Ndricim Emini, Howig Grigorian, Daniel Janicijevic, Rahimi Mazaher, Marcel Meidl, Stefan Nikolic, Anil Özdemir, Suleiman Taher, Kushtrim Veseli	

Musik

"Background Hero"

"Der Denker"

"Knockout Johnny"

"Sleepy Asian"

(Komposition: Miguel & Nash)

"Housemaster"

"Stakkato"

"Rainbow Forest"

(Komposition: Nash)

"Dawn"

"Nature Trip"

(Komposition: Miguel Campesino)

"Teeth Thief"

(Komposition: Miguel & Nash feat. Zambito)

"One Night Stand (Sextended Mix)"

(Komposition: alCrewholc Feat. Nash)

Ausschnitt aus dem Musikvideo "The Shadowboxer", A 2011

Regie: Hansjörg Schmoller, Kamera: Thomas Parb,

Musik: Rudolf Gottsberger/Studio Rot

Ausschnitt aus dem Video "Begegnung", A 2016

Regie & Kamera: Germaine Haller

Dank an

Ully Aris, Silvia Arrer, Alexander Bachmayer, Naser Bajrami, Alexandra Castelluzzo, Björn Dade, Andreas Decker, Ines Divkovic, Kaya Diyap, Rupert Dworak, Katharina Egger, Benard Faniku, Alexander Fennon, William Edouard Franck, Erik Greiner, Dominique Greger, Howig Grigorijan, Ahmed Hashim, Christa Herrmann, Nadine Herrmann, Peter Herrmann, Marcel Huptyc, Ruth Kaaserer, Stella Kigilcim, Manuel Karrer, Max Kliewer, Lisa-Maria Knotek, Josef Koglmüller, Vedran Kos, Michaela Kotásková, Marius Körner, Oliver Letizky, Regina Lettner, Wolfgang Liemberger, Daniel Maia, Abey Maiyegun, Nojim Maiyegun, Gianfranco Manzan, Ganna Margaryan, Matthias Marschik, Alix Martin, Anwer Ali Mohsini, Günther Moosbauer, Anna Nashandasse, Bernhard Nashandasse, Pia Nashandasse, Pios Nashandasse,

Anil Özdemir, Gertrud Pfister, Reinhard Pichler, Vlado Priborsky, Stefan Prohinig, Gregor Rasek, Jessica Richter, Andreas Rusch, Christian Rusch, Manfred Sarközi, Patrick Spanbauer/Tutu and the Bodyrockets, Georg Stoifl, Angelika Maria Szklenár, Roman Tolic, Cornelia Unger, Themistoklis Velentos, Gerlinde Weinhäupl, Cornelia Werner, Li Yan, Anita Zuckerhut

Blendwerk Filmmaschinerie, Boxclub Bounce, Ernst Dangl GmbH, Digirental/Koluder KG, Fotostudio Norman Kathi "ohne Kohle", Galvi Textildruck OG, Jab-Club, Leonesport, Overdub Recording Studios, Kulturhaus Pottschach, Runway Studio, Stadtbibliothek Stuttgart / Yi Architects, Architekt: Eun Young Yi, Boxclub Ternitz, Gemeinde Ternitz, Pizzeria La Valetta, Zeitech KG

Alfred Grinschgl, Margarete Moser, Gilbert Petutschnig, Katrin Roth-Fuchs, Gerlinde Seitner

Produktionsleitung	Daniel Kundi
Produktion ORF	Rina Bohland
Redaktion ORF	Sharon Nuni Siegfried Steinlechner
Leitung ORF	Martin Traxl
Produzentin	Daniela Praher

Eine Koproduktion von

PRAHER**FILM** 

Gefördert von

**FILM
FONDS
WIEN**



© 2016 Daniela Praher Filmproduktion & ORF

6. CV REGIE - KATI ZAMBITO

Geboren 1979 in Stuttgart, wo sie die ersten zehn Jahre ihres Lebens verbringt. Danach wohnhaft in Montijo, Portugal, erste Theater- und Filmerfahrungen als Schauspielerin.

Ab 1998 erneut wohnhaft in Deutschland; spielt neben dem Theater in Film- und TV- Projekten mit, u.a. in der ARD-Serie **Fabrixx** (Prod.: Maran Film GmbH) und im TV- Film **Raus ins Leben** (Prod.: Gyula Trebitsch Fernsehproduktion GmbH).

Seit 2004 in Wien; Beginn eines Übersetzungsstudiums am Institut für Translationswissenschaft, weiters Belegung des Fachs „Film- und Medienübersetzen“ und als Filmschauspielerin tätig. Übersetzung des Films **Blonder Engel** (2013, Prod.: On Screen) und des Dokumentarfilms **Die Minderheiten sind die Mehrheit – Diversität Lernen** (2014, EU-Projekt der Johannes Kepler Universität Linz).

2010 Abschluss des Studiums mit dem akademischen Grad Bakk. phil. M.A., Arbeit als Englischlehrerin und Mitarbeit bei Filmprojekten.

2014 Schauspielerin (Rolle "Zeugin Jehovas") im Kinofilm **Superwelt** (Regie: Karl Markovics, Prod.: Epo-Film).

2014 Drehbuchautorin (im Autorenteam) beim Kurzfilm **Memories** (Prod: Traum und Wahnsinn Medienkollektiv) / Cannes Short Film Corner 2015.

2015 Drehbuchentwicklung des Kinofilms **Leonessa** gemeinsam mit Thomas Nash (Prod: Bad Motel Movies).

7. KONTAKT

REGIE

Kati Zambito

zambitokati@gmail.com

+43/650/52 22 624

www.zambitokati.com

PRODUKTION

Daniela Praher Filmproduktion e.U.

Daniela Praher / Produzentin

Richard-Wagner-Platz 7/33, 1160 Wien

daniela.praher@gmail.com

+43/650/34 17 460

www.praherfilm.at

VERTRIEB

ORF-Enterprise GmbH & Co KG

EURO PLAZA / Building A

Am Europlatz 1, 1120 Wien

+43 1 87878-0

<http://contentsales.ORF.at>

<http://enterprise.ORF.at>